

Soeben erschienen in

Generalstabens Litografiska Anstalt in Stockholm. (Auslieferung bei K. F. Koehler in Leipzig.)

Von dem Exekutiv-Komitee des elften internationalen Geologen-Kongresses, der in Stockholm verflorenen Sommer tagte, sind zwei umfassende internationale Berichterstattungen organisiert worden über geologische Fragen, deren Interesse sich weit über den Kreis der Fachgelehrten hinaus erstreckt.

Das eine dieser Probleme liegt auf dem Gebiete der angewandten Geologie und betrifft

Die Verbreitung und Grösse der Eisenerzvorräte der Erde

eine Frage von hervorragender nationalökonomischer Bedeutung, die in vielen Ländern, speziell in den grossen Industriestaaten gegenwärtig lebhaft besprochen wird.

Um eine die ganze Erde umfassende Erörterung dieser Frage zu erreichen, hat das schwedische Komitee an die geologischen Landesanstalten, sowie an eine bedeutende Zahl hervorragender Montangeologen in verschiedenen Weltteilen die Einladung ergehen lassen, sich an dieser Eisenerzinventur zu beteiligen. Diese Einladung ist so günstig aufgenommen worden, dass gegenwärtig fast alle eisenerzproduzierenden Staaten der Welt an der fraglichen Untersuchung beteiligt sind.

Die Veröffentlichung der 60 in deutscher, englischer und französischer Sprache abgegebenen Einzelberichte mit einem englischen Resümee ist von dem Kongress-Komitee unserem Verlage übergeben worden, und die Publikation in zwei Bänden in 4^o. von 1100 Seiten, mit 137 Figuren und 28 Tafeln im Text, sowie einem Atlas (35×52 cm) von 43 Karten ist jetzt erschienen. Dieses Werk, das nicht nur für Geologen und Grubeningenieur, sondern auch für weitere technische und kaufmännische Kreise ein bedeutendes Interesse besitzt, ist von unserem Verlage zum Preise von 61 Mark käuflich zu erhalten. Nur gegen bar.

Rabatt 33 1/3 %.

„Interessenten, welche sich von der aussergewöhnlichen Wichtigkeit dieser Publikation vorher überzeugen wollen, stehen die offiziellen Urteile der Königl. Preussischen Landesanstalt, der österreichischen Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen, Bulletin of the American Institute of Mining Engineers, l'Echo des Mines et de la Métallurgie, Paris, Revista Minera, Madrid etc. etc. zur Verfügung.

Die andere von dem Kongress-Komitee organisierte internationale Untersuchung bespricht einen Abschnitt der geologischen Wissenschaft, der für eine richtige Auffassung des gegenwärtigen Zustandes der Erde von grundlegender Bedeutung ist, nämlich

Die Veränderungen des Klimas seit dem Maximum der letzten Eiszeit.

An der Besprechung dieser Frage haben sich die folgenden Staaten beteiligt: Ägypten, Australien, Belgien, Canada, Dänemark, Deutschland, England, Holland, Indien, Italien, die Kap-Kolonie, Norwegen, Schweden, die Schweiz, Ungarn, die Vereinigten Staaten von Nordamerika und Österreich, sowie Patagonien und die Polargegenden. Die Einzelberichte sind in deutscher, englischer oder französischer Sprache geschrieben; der redaktionelle Teil (Titel, Vorwort) ist deutsch abgefasst.

Dieses umfassende Material, das geeignet sein wird, von der klimatischen Vergangenheit der Erde ein Gesamtbild zu geben, ist in einem Quartbande von annähernd 500 Seiten zum Preise von 20 Mark erschienen. — Nur gegen bar.

Rabatt 33 1/3 %.

Ausführliche Prospekte über die zwei genannten Werke sind von unserem Verlage sowie von unserem Kommissionär Herrn K. F. Koehler in Leipzig zu erhalten, der auch ein Auslieferungslager der beiden Werke besitzt.

Stockholm 3, im Februar 1911.

Generalstabens Litografiska Anstalt.

(Lithographisches Institut des schwedischen Generalstabes.)

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Ⓩ Soeben wurde versandt:

Kühnemann, Oberstabsarzt Dr. **Georg**, in Berlin. **Differential-Diagnostik der inneren Krankheiten.** 3. umgearbeitete Auflage. VIII, 236 Seiten. 1911. Geb. *M* 5.—

Auch von diesem Buche hat sich nach Verlauf von zwei Jahren eine neue Auflage notwendig gemacht, ein Zeichen, dass sich das Buch praktisch bewährt hat. Wie die „Deutsche Medizinische Wochenschrift“ sagt, ermöglicht das Buch in zweifelhaften und schwierigen Fällen eine zuverlässige und rasche Orientierung und wird daher als zweckentsprechend aufs wärmste empfohlen.

Dieudonné, Dr. **A.**, Professor und Ministerialrat in München, **Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie.** Zusammenfassende Übersicht über die Immunitätslehre. 7. umgearbeitete Auflage. VIII, 243 Seiten m. Abbildungen. 1911. *M* 6.80, geb. 7.80

Trotz des kurzen Zeitraumes seit dem Erscheinen der sechsten Auflage waren wieder, entsprechend den raschen Fortschritten der Wissenschaft, eine Reihe von Ergänzungen und Verbesserungen in allen Teilen notwendig. Es sind namentlich die Wassermannsche Reaktion, die Bedeutung der Anaphylaxie, die Chemotherapie und die Antifermentserumbehandlung neu bearbeitet.

Nach einer Besprechung in der Münchner medizinischen Wochenschrift ist der „Dieudonné“ dasjenige weit verbreitete literarische Hilfsmittel, das man als geradezu unentbehrlich bezeichnen kann. Folgt dieses Buch doch der rapiden Entwicklung der Immunitätsforschung am besten.

Edmund Meyer Verlag, Berlin W. 35.

Trotz des alten **Calendariums 1909 u. 1910** werden auch im neuen Jahre gern gekauft:

Silhouetten Almanach 1909. 26 ganzseitige **Silhouetten des Goethekreises** mit Text u. Aufsatz von M. Osborn. Orig.-Kart. Nur noch wenige Explre. *M* 2.— ord., *M* 1.50 no. bar

Silhouetten-Almanach 1910. Enthält **Pocci, Schattenbilder** (München 1847) mit den reizenden Silhouetten von Pocci u. Aufsatz von L. Hirschberg. Quer kl. 8^o. Pappbd.

M 2.50 ord., *M* 1.75 no. bar.

Beides nur noch bar!

Je 1 Probeexemplar mit 50%.